

Es ist freigegeben den obgenannten personen zu legen das die stur
abgen solt der Landes vund nicht der gemeinschaft vund ob
etwoer in sein gericht vund hersehaft hiet wovund hundert
personen danon er auf dressig oder zwainzig personen wolt ober
tragen vund Zedign von der stur vund das dan die
andern solt geben gang volkumme stur das vor vider
got vund die gerechtigkeit vund den besitzer gros swer durch
vund vonden obgenannten sachen vund ander vil mer redlichen
sachen die obgenant her Engelmar Ergart bertold moeret sger
hainrich von der Arnolt wolt vund herr pranzogn
vund vring vom Graben fur sich selbst vund anstatt
vund in namen der obgenant her Gotzgallen vider gans
habem besprogen vund auff Ir aid vurtalt die obgenant
sachem Ingegenschickheit der tail vund die nicht vider
sprachen sein vund in gegenschickheit der obgenant her
furster die selben Herrn fursten besunder bar her Ulrich der
Erwidig Bischoff zu Triendt fur sich vund fur all sein
nachkommen vund her hanns der durchlechtig Herzog
zu Brunden Brans zu Tyrol ze Gory fur sich vund all sein Erben
die in allen vund veltigen egenant sachen Ir gewaltsam
zwoisgen gelegt haben vund sind auch nicht dar zu loquind
noch danon nemind Wan die obgenant her fursten wolt
das die obgenant anfrichtig vund spruch als dan ob vo
wort ze wort lauter begriffen ist zu allen zeiten vngeworren
lich gehalten da sol kein vort noch talt in vordrind vor sein
stom in dem Jar vund obgenant Jarigen Dorgs tag den auf
gonden September ze Boyen in der neuen stat vonden hause
Duroonend herr witten von Gur lang Ingegenschickheit
vringe Waleund frauen Helwegin Curraty genant
vunssigantag suender in Bohem Exsubardt diem der heistgen
herren bey Boyen Ulrich von Kerndt diem her hiebrands
von almburg vund ander gezeugen dar zu beten das es
herr Gotzgalt vider ganser von Boyen in aller Praffung
vund Gewaltsam vort er mocht vund solt hat bestatet den
obgenant spruch der da besprogen ist durch die obgenant
her Engelmar Ergart bertold hainrich Arnolt